ACHIMER GOLFCLUB

Platzregeln
9-Loch Platz

GOLF& NATUR DGV Zertifikat GOLD

1. Aus
Aus wird durch weiße Pfähle oder Zäune gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.
Ein Ball auf oder jenseits der gepflasterten Straße zwischen den Löchern 8 und 9 ist Aus.

2. Bestandteil des Platzes
Bäume, die mit einem Abprallschutz (z. B. Drahtgeflecht) geschützt sind, sind „Bestandteil des Platzes“ – Erleichterung wird nicht gewährt.

3. Wege und Brücken
Alle Kieswege, Mulchwege und Brücken auf dem Platz werden als unbewegliche Hemmnisse behandelt, von denen straflose Erleichterung nach Regel 16.1 gewährt wird.

4. Regel 16.1 wird wie folgt abgeändert
Behinderung gilt nicht als gegeben, wenn bei Beeinträchtigung durch Tierlöcher (dazu zählen auch Maulwurfshügel) nur der Stand der spielenden Person behindert ist.

5. Waste Areas
Die Sandflächen auf der linken Seite von Fairway 5 und auf der rechten Seite von Fairway 9 sind Gelände.

6. Dropzonen
Dropzone Bahn 3: Neben dem Grün auf der rechten Seite.
Dropzone Bahn 6: Neben dem Grün auf der linken Seite.
Dropzone Bahn 7: Neben dem Grün auf der linken Seite.
Liegt ein Ball in der Penalty Area (rot) hinter Grün 3 oder in der Penalty Area (rot) hinter oder rechts neben Grün 6 oder in der Penalty Area (rot) rund um das Grün 7 hat die spielende Person jeweils mit einem Strafschlag die folgenden Erleichterungsmöglichkeiten:

- Erleichterung nach Regel 17.1 in Anspruch nehmen, oder
- als zusätzliche Möglichkeit den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball in der Dropzone droppen. Die Dropzone ist ein Erleichterungsbereich nach Regel 14.3

7. Unbewegliches Hemmnisse nahe am Grün
Erleichterung von Behinderung durch ein unbewegliches Hemmnis darf nach Regel 16.1 in Anspruch genommen werden.
Die spielende Person hat eine zusätzliche Erleichterungsmöglichkeit, wenn ein unbewegliches Hemmnis auf oder nahe am Grün und auf der Spiellinie liegt.
Ball im Gelände: Die spielende Person darf Erleichterung nach Regel 16.1b in Anspruch nehmen, wenn ein unbewegliches Hemmnis:

- auf der Spiellinie liegt, und
  - innerhalb von zwei Schlägerlängen vom oder auf dem Grün und
  - innerhalb von zwei Schlägerlängen vom Ball entfernt liegt,
- und wenn sowohl der Ball und das Hemmnis in einem Teil des Geländes sind, das auf Fairwayhöhe oder niedriger geschnitten ist.

Es muss **aber** vollständige Erleichterung in Anspruch genommen werden, dies schließt physische Beeinträchtigungen und Beeinträchtigungen der Spiellinie ein.

Datum: 01.02.2025

Ausnahme – Keine Erleichterung bei eindeutig unvernünftiger Spiellinie.
Erleichterung nach dieser Platzregel wird nicht gewährt, wenn der Spieler eine eindeutig unvernünftige Spiellinie wählt.

8. Schutz junger Bäume
Die jungen Bäume, markiert durch Pfähle, Bänder, Seile oder Gießringe sind Spielverbotszonen:

- Liegt der Ball eines Spielers irgendwo auf dem Platz außer in einer Penalty Area und liegt er an einem solchen Baum oder berührt diesen, oder ein solcher Baum behindert den Stand des Spielers oder seinen beabsichtigten Schwung, muss der Spieler Erleichterung nach Regel 16.1f in Anspruch nehmen.
- Liegt der Ball in einer Penalty Area und ein solcher Baum behindert den Stand des Spielers oder den Raum seines beabsichtigten Schwungs, muss er entweder Erleichterung mit Strafschlag nach Regel 17.1e oder straflose Erleichterung nach Regel 17.1e(2) in Anspruch nehmen.

Strafe bei Verstoß gegen eine Platzregel:
Grundstrafe